



Archäologisches Spessartprojekt

Online für alle - den Spessart verstehen: Prägende Bauwerke im und um den Spessart

Auch 2024 gibt es jeweils am Montag von 18-19.30 Uhr wieder die zwölfteilige Online-Vortrags- und Fortbildungsreihe mit Dr. Gerrit Himmelsbach vom Archäologischen Spessartprojekt (ASP). Die Reihe sowie jeder einzelne Vortrag sind für alle interessant konzipiert und werden zudem als Fortbildung für Wander- und Naturparkführer*innen anerkannt, zertifiziert über die Bayerische Wanderakademie und das Archäologische Spessart-Projekt (ASP). Die Zertifikate werden gemeinsam vom ASP und der Bildungspartner Main-Kinzig GmbH ausgestellt. Dieses Zertifikat ist auch für hessische Naturpark- und Wanderführer*innen gültig. Eine Teilnahme ist auch an einzelnen Vorträgen möglich. Himmelsbach ist Mitglied im Vorstand des Spessartbundes. Anmeldungen sind zu richten an: alexander.wicker@bildungspartner-mk.de. Informationen über die einzelnen Vorträge über: Kursangebot (bildungspartner-mk.de).

Online-Vortragsreihe 2024: „Prägende Bauwerke im und um den Spessart“	
29. April	Kloster Schlüchtern – über 1000 Jahre altes Kleinod
13. Mai	Kloster Neustadt am Main – Geheimtipp am Spessarttrand
03. Juni	Henneburg in Stadtprozelten – für Kurmainz lieb und teuer
17. Juni	Burg Rieneck – geplante und verlorene Residenz
01. Juli	Marienkirche Gelnhausen – Architektur von europäischem Rang
16. September	Ernstkirchen in Schöllkrippen – Kirche auf der grünen Wiese
30. September	Stift St. Peter und Alexander in Aschaffenburg – Motor der Kurmainzer Zweitresidenz
07. Oktober	Kartause Grünau bei Schollbrunn – verwunschene Idylle im Wald
04. November	Schloss Mespelbrunn – mehr Spessart geht nicht
11. November	Martinskapelle Bürgstadt – kleiner Bruder ganz groß
25. November	Schloss Michelbach – Sommerfrische zwischen Stadt und Land
02. Dezember	Bahnlinie Gelnhausen-Bieber – Ziel: Lochborn